
Redefin
22. Wettbewerb um den Deutschen
Voltigier-Pokal der L-Gruppen ("C-
Team-Cup") 2023; in Zusammenarbeit
mit der "Stiftung Deutscher
Voltigiersport", Veranstaltungsort:
Anlage des Haupt- und Landgestüts
Redefin, Betriebsgelände 1, 19230
Redefin
23.-25.06.2023

Veranstalter: Satower RFV e.V.
(200031008)
Veranstaltungsnr.: 202326007
Online-Nennungsschluss: 12.06.2023

Meldestelle:
Henrika Nehls
Fritz-Reuter-Str. 14, 18239 Satow
, eMail: dvp.redefin2023@gmail.com
Vorläufige ZE:

LK-Beauftragter: Hannah Moderow
Richter: Christine Stein, Anna Specht,
Danielle Müller, Hannah Moderow, Gaby
Gessner, Christin Bäßler
Parcourschef:
Turnierleitung: Henrika Nehls, Leonhard
Laschet, Hans Günter Kampmann, Annette
Bera
Med. Betreuung: Drk Ludwigslust
Turniertierarzt: Elmar Wißling

Teilnahmeberechtigt:
I. Zugelassene Gruppen:

Leistungsprüfung 1

Anzahl: Es sind pro Landesverband bis zu 3
nominierte Gruppen startberechtigt
(Grundquote) sowie eine Gruppe des
ausrichtenden Vereins und eine Gruppe des
aktuellen Vereins des Vorjahressiegers. Für
jeden nicht in Anspruch genommenen
Startplatz kann der Veranstalter Wildcards
an Gruppen aus LV vergeben, die offiziell
keine Mannschaften entsenden. Nicht in
Anspruch genommene Startplätze sowie
zusätzliche Startplätze bis zu einer
Höchstzahl von 36 pro Leistungsprüfung
können zusätzlich vergeben werden.

Maßgeblich dafür ist die Zahl der in diesem
Jahr tatsächlich gestarteten L-Gruppen in
jedem Landesverband. Die freien Startplätze
werden in absteigender Reihenfolge dieser
Zahl vergeben.

Zusammensetzung: Zugelassene Gruppen
sind L-Teams, die in 2023 bis zum
Veranstaltungsbeginn mind. 1 Start in LK L
(nach LPO/LPO-Pilotprojekt oder analog
nach WBO) beim Mannschaftsführer
nachweisen können. Zum Start sind
Gruppen mit 6 bis 8 Voltigierern zugelassen.
Die Voltigierer müssen im Falle eines
Vereinswechsels bereits zum Jahresbeginn
Stammmitglied der Gruppe sein. Voltigierer,
die am DVP der L-Gruppen teilnehmen,
dürfen 2023 bis zum Turniertermin **nicht in**
einer M- oder S-Gruppe gestartet und
dürfen außerdem keine M- oder S-
Einzelvoltigierer sein, außer sie waren
bereits in 2021 Stamm-Mitglied der L-
Gruppe. Aus anderen Gruppen der LK E bis
L des Vereins können jederzeit Voltigierer
eingesetzt werden.

Leistungsprüfung 2

Für die Finalprüfung 2 qualifizieren sich die
wertnotenbesten L-Gruppen aus allen
Abteilungen der Prüfung 1: Ein Drittel der
Gesamtstarterzahl, mindestens 8, höchstens
12 Gruppen. Ein Aufstocken der Starterzahl
bis zur Maximalzahl von 12, bedingt durch
die Ergebnisse der Qualifikationsprüfungen,
behält sich die Stiftung Deutscher
Voltigiersport vor.

Besondere Bestimmungen:

- Nennungen werden über NEON getätigt.
Die Mannschaftsführer senden je eine
Gesamtliste (Long-List) per E-Mail an
den Veranstalter, aus dem die
nominierte*n Mannschaften sowie die
Ersatzmannschaften hervorgehen
(Anzahl nicht begrenzt). Nur Gruppen die
für einen Start vorgesehen sind, nennen
über NEON. Die gelisteten Reservisten
können nach Nennungsschluss bei
Bedarf ohne Nachnenngebühren bis zur
Veranstaltung nachgenannt werden. In
diesem Fall werden die
Ausgleichszahlungen zwischen den
Teilnehmern eines Landesverbandes

durch den Mannschaftsführer organisiert. Sie werden nicht vom Veranstalter geregelt.

- Es werden gem. § 24.2.2 LPO anstelle von Geld-, Ehrenpreise ausgeschüttet.
- Meldeschluss am Turniertag ist eine Stunde vor Prüfungsbeginn.
- Es haben nur Mannschaftsführer bzw. deren Beauftragte Zutritt zur Meldestelle.
- Der Equidenpass ist der Meldestelle vorzulegen und vom Mannschaftsführer zur Verfassungsprüfung mitzubringen.
- Die gemeldeten Pferde müssen haftpflichtversichert und seuchenfrei sein.
- Nur ordnungsgemäße Nennungen werden berücksichtigt: ein Nachweis der Pferdefortschreibung in 2023 ist unbedingt mitzuführen.
- Mit Abgabe der Nennung unterwerfen sich die Teilnehmer den für die Veranstaltung festgelegten Bestimmungen und den Anweisungen der Wettbewerbsleitung, ebenso auch die Pferdebesitzer und Zuschauer.
- Zur Überprüfung des Alters der Voltigierer kann ein Personal- oder Kinderausweis verlangt werden.
- Pferde: 7jährig und älter, für alle Pferde der Prüfung 1 findet eine Verfassungsprüfung statt.
- Ausr. § 72 Richten §200,204 getrenntes Richtverfahren mit 6 Richtern und Aufgabenverteilung.
- Die Pferde werden in mobilen Boxen in einer Halle untergebracht. Die Boxen (Donnerstag-Sonntag) kosten 225,00 € (Stroh) bzw. 300,00 € (Späne) u. Materialboxen 100,00 € und sind mit der Nennung verbindlich zu bestellen und zu bezahlen, ansonsten erfolgt keine Reservierung. Heu, Stroh und Späne ist im Preis enthalten.

Es ist eine begrenzte Anzahl an Materialboxen verfügbar. Die Verteilung erfolgt nach Eingang der Anfrage. Es können sich auch mehrere Verbände eine Materialbox teilen, 1 Verband bucht und zahlt dann verbindlich. Anfragen bitte per Mail an dvp.redefin2023@gmail.com. Die Zahlung muss erst nach Bestätigung getätigt werden.

(Die Boxen sind nach der Veranstaltung besenrein zu hinterlassen. Andernfalls erlauben wir uns eine

Aufwandsentschädigung von 50,00 € zu erheben.)

- Hunde sind auf dem Gelände ausnahmslos an der Leine zu führen. In den Hallen sind keine Hunde erlaubt.
- Reiten ist in der Vorbereitungshalle vor und nach den Wettkämpfen möglich. Auf dem Außenplatz (Paradeplatz) ist Reiten jederzeit möglich. Das Reiten ist nur mit Reithelm erlaubt.
Frühstück und Mittagessen kann bis eine Woche vorher über dvp.redefin2023@gmail.com vorbestellt werden. Genauer Infos zur Verpflegung befinden sich auf der Homepage www.deutscher-voltigierpokal.de und auf der Instagram-Seite des Deutschen Voltigierpokals 2023. Die Teilnehmer werden gebeten, dieses in Anspruch zu nehmen und keine mitgebrachten oder gelieferten Speisen auf der Anlage zu verzehren. Der Veranstalter ist auf die Einnahmen aus der Gastronomie angewiesen, um das Turnier überhaupt durchführen zu können.
- Die Zeiteinteilung, Unterkunftsmöglichkeiten und weitere Informationen werden auf der Homepage veröffentlicht.
- Der Veranstalter schließt jede Haftung für Schäden aus, die Besuchern, Teilnehmern und Pferdebesitzern durch leichte Fahrlässigkeit des Veranstalters, seiner Vertreter oder Erfüllungsgehilfen entstehen.

Startreihenfolge

Qualifikationsprüfung Gruppen in

Prüfung 1: Bei mehr als 1 Nennung pro Landesverband werden die Gruppen auf die 3 Abteilungen verteilt. Bei 1 Gruppe pro LV erfolgt die Zuordnung zu den Abteilungen nach Entfernung zum Veranstaltungsort. Der Mannschaftsführer/Landesverband gibt bis zum definitiven NS die Zuordnung seiner startenden Gruppen zu den reservierten Startplätzen in den drei Abteilungen an. Anschließend wird in jeder Abteilung die Startreihenfolge der Gruppen anhand der Pferdenamen-Tabelle festgelegt. Wird vom Mannschaftsführer keine Reihenfolge mitgeteilt, wird die umgekehrte Reihenfolge auf der Longlist angewandt. Kurzfristig

auftretende Härtefälle werden in der Mannschaftsführerbesprechung abgestimmt.

Finale: Die Startreihenfolge in Prüfung 2 erfolgt nach den Ergebnissen der Prüfungen 1 nach aufsteigenden Wertnoten (die bestbenotete Gruppe zuletzt).

Nennungsschluss-Termine

Genereller Nennungsschluss 29.05.2023 für die Nominierung der Gruppen durch die Landesverbände mit Abgabe der Anzahl der Gruppen pro Landesverband und Vereinsnamen in einer Longlist einschließlich möglicher Nachrücker und Buchung der Boxen. Jeder Landesverband benennt einen Mannschaftsführer (mit Angabe der E-Mail-Adresse). Bei Nichtbenennung durch den LV kann vom Veranstalter ein Mannschaftsführer zugeordnet werden.

Definitiver Nennungsschluss: Mit der Vergabe von Wildcards, Nachnominierungsmöglichkeit der LV und Abgabe der Nennungen über NEON ist der **12.06.2023**. Von der Longlist können bis zur Veranstaltung bei Ausfällen Starter nachrücken, ebenso über das Wildcard-Verfahren.

Siegerehrung und Platzierung

Die Siegerehrung und Platzierung der Qualifikationsprüfung findet ohne Pferd statt. Zur Siegerehrung der Finalprüfung sind die 3 erstplatzierten Gruppen mit ihren Pferden und alle weiteren ohne Pferde verpflichtet.

Ermittlung der Finalsieger

Gruppen: Die Rangliste ergibt sich aus der Wertnote der Finalprüfung nach aufsteigenden Wertnoten. Der Kür-Pokal wird an die Gruppe mit der höchsten Punktzahl aus der Addition der Kür-Durchgangsnoten aus Prüfung 1 und 2 vergeben.

Für die Longlist-Nennung zum generellen Nennungsschluss ist das beigefügte Formular zu verwenden.

Die Musik muss bis zum 19.06.2022 über wetransfer.com an melli283@live.de.

Jegliche Haftung des Veranstalters wird abgelehnt. Dienstleistungen während der Veranstaltung gehen zu Lasten der Teilnehmer.

Für den Zeiteinteilungsversand bitten wir, **eine E-Mail-Adresse anzugeben**. Die Zeiteinteilung wird auch auf www.deutscher-voltigierpokal.de sowie auf der Instagram-Seite des Deutschen Voltigierpokals 2023 veröffentlicht.

Es gilt die LPO 2018, die Besonderen Bestimmungen der LK Mecklenburg-Vorpommern 2023 und das Aufgabenheft Voltigieren 2018, deren aktuelle Änderungen.

Alternatives Grüßen/Auslaufen nach FN-Pilotprojekt 2023 ist zugelassen.

Vorläufige ZE

Do: Anreise, Verfassungsprüfung 1

Fr: Verfassungsprüfung 2, LP 1 (Pflicht)

Sa: LP 1 (Kür), LP 2 (Pflicht)

So: LP 2 (Kür)

Hinweis: Bei einem geringen Nennungsergebnis kann die Veranstaltung auf 2 Tage verkürzt werden: Sa: Prüfung 1, So Prüfung 2

Platzverhältnisse:

Wettkampfhalle: 1 Wettkampfbereich, 20x20m, Höhe 10,00 m; 1

Vorbereitungsbereich

Vorbereitungshalle (25x55m): 2 Zirkel,

Außenplatz (Paradeplatz) 2 Zirkel

Alle Zirkel: Sand-Vlies-Gemisch

1. Gruppen-Voltigier Prüfung KI.L (E + 150,00 €)

Deutscher Voltigier-Pokal der L-Gruppen ("C-Team-Cup"), Qualifikationsprüfung

Pferde: 7j.+ält.

6-8 Voltigierer, ohne Alterslimit LK 5

Je Teilnehmer 1 Pferd erlaubt

Ausr. 72 Richtv: 200,204

Einsatz: 45,00 €gilt je Gruppe ; VN: 3 ; SF: E

Anf.: Pflicht und Kür zeitlich getrennt, Kür

nach Pilotprojekt 2021-23 ohne

Bewertung des SG

2. Gruppen-Voltigier Prüfung KI.L (E +

150,00 €)

**Deutscher Voltigier-Pokal der L-Gruppen
("C-Team-Cup"), Finalprüfung**

Pferde: 7j.+ält.

6-8 Voltigierer, ohne Alterslimit LK 5

Je Teilnehmer 1 Pferd erlaubt

Ausr. 72 Richtv: 200,204 (offene

Notenvergabe in der Kür)

Einsatz: 45,00 € ; VN: 3 ; SF: umgekehrt

Anf.: Pflicht und Kür zeitlich getrennt, Kür

nach Pilotprojekt 2021/22 ohne

Bewertung des SG

SF: umgekehrt aus der Rangierung aus
Prfg. 1

Einsatz fällig erst nach

Qualifikation! Nenn- und Startgeld fällig bei
Startmeldung